

FÜR SIE DA: DIE DEMENZ-SERVICESTELLEN DER VOLKSHILFE IN OÖ

Linz (südlich der Donau, Bezirk Linz-Land, Alkoven)
Maderspergerstraße 11, 2. Stock, 4020 Linz
Tel.: 0676 / 8734 1463
E-Mail: dss.linz-sued@volkshilfe-ooe.at

Schwertberg (für den Bezirk Perg und den Bezirk Freistadt mit folgenden Gemeinden: Gutau, Kaltenberg, Königswiesen, Liebenau, Pierbach, Pregarten, St. Leonhard bei Freistadt, Schönau, Tragwein, Unterweißenbach, Wartberg ob der Aist, Weitersfelden, Bad Zell)
Heimstätteweg 2a, 4311 Schwertberg
Tel.: 0676 / 8734 1463
E-Mail: dss.schwertberg@volkshilfe-ooe.at

Steyr (Bezirk Steyr-Stadt und Steyr-Land)
Leharstraße 24, 4400 Steyr
Tel.: 0676 / 8734 2617
E-Mail: dss.steyr@volkshilfe-ooe.at

**Volkshilfe Gesundheits-
und Soziale Dienste GmbH**
Maderspergerstraße 11, 4020 Linz
☎ 0732 / 3405 -300
✉ gsd@volkshilfe-ooe.at

 facebook.com/volkshilfe.ooe

 youtube.com/volkshilfeooe

 instagram.com/volkshilfeooe

www.volkshilfe-ooe.at

demenz
erkennen
ansprechen
handeln

volkshilfe.



DEMENZ- SERVICESTELLEN

NETZWERK DEMENZ OÖ



WAS IST DEMENZ?

Demenz ist ein Überbegriff für verschiedene Erkrankungen des Gehirns, z.B. Alzheimer Demenz. Die Zahl der von einer Demenz betroffenen Menschen steigt. Heute sind in Österreich etwa 130.000 Menschen von der Krankheit betroffen, 2050 werden es mehr als doppelt so viele sein. Der Verlauf der Erkrankung kann durch viele Maßnahmen positiv beeinflusst werden. Wichtig ist, so früh wie möglich damit zu beginnen.

WAS BIETEN DIE DEMENZ-SERVICESTELLEN?

Die Demenz-Servicestellen in Linz, Schwertberg und Steyr sind die erste Anlaufstelle für alle, die bei sich selbst oder anderen eine Veränderung bemerken, die auf eine Demenz hinweisen könnte. Nach kurzer telefonischer Terminvereinbarung finden Sie bei uns ein verständnisvolles Umfeld. Unsere ExpertInnen sind von Montag bis Freitag für Sie da und gehen auf Ihre Fragen, Sorgen und Ängste ein.



DARÜBER HINAUS BIETEN WIR:

Die Möglichkeit einer psychologischen Abklärung: Die Untersuchung wird von einer klinischen Psychologin durchgeführt und gibt Aufschluss über die Situation der betroffenen Person. Weitere Schritte werden danach gemeinsam besprochen und geplant.

Beratung: Nach telefonischer Vereinbarung finden persönliche Beratungsgespräche, sowohl für Betroffene als auch Angehörige statt.

Stadiengerechte Trainingsgruppen für Betroffene: Um die Fähigkeiten und Ressourcen demenzbetroffener Menschen möglichst lange zu erhalten, ist geistiges und körperliches Training unerlässlich. Alle Übungen werden individuell an die Person angepasst.

Für die Trainingsgruppen ist ein geringer Kostenbeitrag vorgesehen. Dieser richtet sich nach dem Einkommen. Wir informieren Sie gerne!

Vorträge und Schulungen für pflegende Angehörige: Demenz ist ein äußerst komplexes Krankheitsbild, das Leben mit Betroffenen kann herausfordernd sein. Im Rahmen von Vorträgen und Schulungen erfahren Angehörige alles Wissenswerte über die verschiedenen Aspekte von Demenz und bekommen praktische, leicht umsetzbare Tipps zum Umgang mit erkrankten Angehörigen.

Angehörigentreffen: ein Mal monatlich gibt es die Möglichkeit eines gegenseitigen Austausches mit anderen Angehörigen. Durch den Austausch mit Gleichbetroffenen erleben An-/Zugehörige, dass sie mit der Situation nicht alleine sind bzw. erhalten auch wertvolle Tipps für ihren Alltag.

Wenden Sie sich jederzeit gerne an uns, wir sind für Ihre Fragen und Sorgen da!